Pressemitteilung

17. Juli 2020
1/2

EUROPÄISCHE JUGENDBILDUNGS & BEGEGNUNGSSTÄTTE WEIMAR

Weitere Fördermittel für Demokratieprojekte in Weimar

Der Lokale Aktionsplan Weimar stellt weitere finanzielle Mittel für Projekte bereit, die in der Stadt Weimar demokratiestärkende Aktionen und Veranstaltungen umsetzen.

Der Begleitausschuss des Lokalen Aktionsplans Weimar gewährt bis zum 31.12.2020 finanzielle Mittel für Projekte von Trägern, die sich in der Stadt Weimar mit verschiedenen Themenfeldern wie **Diversity-Orientierung, Rechtsextremismus und gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit** auseinandersetzen. Im Fokus stehen dabei insbesondere auch Veranstaltungen, die **Verschwörungsideologien** sowie **rassistische Haltungen und rassistisch motivierte Handlungen** thematisieren.

Die Entwicklung von digitalen Formaten zur Förderung von bildungspolitischer Arbeit und demokratischen Engagements gehört erneut zu den Schwerpunkten der aktuellen Ausschreibung.

Weitere zentrale Themen sind die **Förderung des interkulturellen und interreligiösen Zusammenlebens** und **das Etablieren von Verfahren der demokratischen Beteiligung.**

Förderanträge können aber auch für Projekte mit anderen Inhalten entsprechend der Ausschreibung gestellt werden.

Antragsberechtigt sind grundsätzlich **nichtstaatliche Organisationen**. **Die vollständige Ausschreibung sowie die Projektanträge sind auf der Website der Stadt Weimar zu finden:**
https://stadt.weimar.de/stadtverwaltung/tolerantes-weimar/projekte-foerderrichtlinien/

Anträge können für Mikroprojekte bis 500,00 EUR und Projekte ab 500,00 EUR eingereicht werden.

Die Projektanträge sind bei der Koordinierungs- und Fachstelle **spätestens bis zum 05.11.2020** einzureichen. Die Vergabe der Zuwendungen soll in einem vier- bis achtwöchigen Abstand erfolgen.

Richten Sie Ihre Antragsunterlagen **bitte zunächst per E-Mail** und nach Prüfung zusätzlich per Post an folgende Anschrift:

Koordinierungs- und Fachstelle / Lokaler Aktionsplan Weimar
bei der Europäischen Jugendbildungs- und Jugendbegegnungsstätte Weimar,
Jenaer Str. 2/4
99425 Weimar
E-Mail: thiele@ejbweimar.de

EUROPÄISCHE JUGENDBILDUNGS & BEGEGNUNGSSTÄTTE WEIMAR

Ihre Ansprechpartner*innen zu den inhaltlichen Fragen

Koordinierungs- und Fachstelle »Lokaler Aktionsplan Weimar«

Anika Thiele
Fon +49 3643 827-109
Fax +49 3643 827-456
thiele@ejbweimar.de

Christin Tauber
Fon +49 3643 827-400
Fax +49 3643 827-286
Tauber@ejbweimar.de

Kurz zum LAP Weimar
Die Akteure des **Lokalen Aktionsplans Weimar** (auch genannt »Partnerschaft für Demokratie«) setzen sich dafür ein, Demokratie und zivilgesellschaftliches Engagement zu stärken und eine Kultur des respektvollen Miteinanders in Weimar zu fördern. Wir wollen Rechtsextremismus, Gewalt und Menschenfeindlichkeit entgegenwirken.

Der **Lokale Aktionsplan Weimar (LAP)** wird gefördert durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend im Rahmen des Bundesprogramms »Demokratie leben! Aktiv gegen Rechtsextremismus, Gewalt und Menschenfeindlichkeit« und vom Thüringer Ministerium für Bildung, Jugend und Sport im Rahmen des Thüringer Landesprogramms »denkbunt – für Demokratie, Toleranz und Weltoffenheit«. Das federführende Amt ist das Amt für Familie und Soziales der Stadt Weimar. Träger der Koordinierungsstelle ist die Europäische Jugendbildungs- und Jugendbegegnungsstätte Weimar (EJBW).